



Eine Befragung im Rahmen des öffentlich
geförderten Projektes MAM-Care:
Sicherheit und Qualität der
geburtshilflichen Versorgung

Die Geburtshilfe in Deutschland

**Wunsch vs.
Versorgungsrealität aus
ärztlicher Sicht**

Jetzt

DIE GEBURTSHILFE DER ZUKUNFT GESTALTEN



**MAM
CARE**

Das Forschungsprojekt hat zum Ziel die aktuelle geburtshilfliche Versorgung aus unterschiedlicher Sicht zu beleuchten, um diese in Zukunft noch mehr auf die Bedürfnisse der Mütter, aber auch der Versorgenden (Hebammen und Ärzt*innen) auszurichten.

Weitere Informationen zum Projekt, wie auch später die Ergebnisse der Befragung erhalten Sie unter:

www.mam-care.uni-koeln.de



UNIKLINIK
KÖLN

Institut für
Medizinsoziologie,
Versorgungsforschung und
Rehabilitationswissenschaft

i:mvr

Liebe Geburtshelfer*innen.

wie sind Ihre persönlichen Erfahrungen, Einstellungen und Meinungen zur aktuellen Versorgung? Welche Einstellung haben Sie zur S3-Leitlinie „Vaginale Geburt am Termin“? Als öffentlich gefördertes Projekt möchten wir gerne sichtbar machen, was alles in der Geburtshilfe geleistet wird und wo aber auch Optimierungspotential besteht.

Wir möchten mehr über die aktuelle Situation der geburtshilflichen Versorgung in Deutschland erfahren, um diese langfristig sowohl für Gebärende als auch für Sie als Schlüsselpersonen der Geburtshilfe zu verbessern. Ihre Meinungen und Einstellungen als ärztliche Geburtshelfer*innen sind hierfür entscheidend. Daher werden bundesweit alle in einer Geburtsklinik tätigen ärztlichen Geburtshelfer*innen eingeladen, an der Befragung teilzunehmen.

Hier
teilnehmen



Datenschutz: Alle von Ihnen gemachten Angaben sind freiwillig und werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Die Daten werden durch das Institut für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft (IMVR) der Universität zu Köln anonym erhoben und ausgewertet. Das IMVR erhält keine Kenntnis über Ihren Namen oder Ihre Adresse. Ebenso bekommt Ihre Klinik keinen Einblick in Ihre Antworten. Für die Befragung liegt ein positives Votum der Ethikkommission der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln vor (Zeichen: 22-1260).

Bei Fragen/Rückmeldungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
IMVR-Mam-Care@uk-koeln.de

Vielen Dank!